



Seite 4

Impuls Ennetsee



Der neue
Jugendseelsorger



Lagerbericht Klasse 6a



Zentrum Weiherpark –
Senioferien 2007



Zahnarztpraxis
im «Holzhaus»



Steinhausen
aspekte

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinhausen
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes



Editorial

Olympiade in China für Menschen mit einer Behinderung und keiner weiss etwas davon. Wäre da nicht unser Christoph. Da gewinnen Schweizer Medaillen und keiner erfährt etwas. Die Medien sind halt nur für Trendsportarten offen.

Der Stellenwert für behinderte Menschen in der Schweiz lässt mancherorts zu wünschen übrig. Als Beispiel die Berichterstattung über Christoph. Den Redaktionen wurde ein Leserbrief gesandt, nicht einmal dieser wurde abgedruckt. Vom Fernsehen ganz zu schweigen. Über unsere Flimmerkisten wird zu 90% leider nur über Fussball, Formel 1, Eishockey und Tennis berichtet. Da haben Behinderte keinen Platz.

Gut, Christoph hat das nicht gestört, er ist ein Champion, der so oder so zufrieden ist.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Urs Nussbaumer

Christoph zweimal Silber

Christoph Meienberg bringt von den Special Olympics (den Olympischen Spielen für Menschen mit einer geistigen Behinderung) 2 Silbermedaillen nach Hause. Christoph lebt für den Sport. Ob als Aktivmitglied beim Tennisclub Steinhausen oder als Fan des EVZ oder des SC Steinhausen, beim Sport ist er glücklich. Nun hat er sich einen Traum erfüllt. Im Einzel und im Herren Doppel erkämpfte er in der stärksten Kategorie den zweiten Rang.

Christoph reiste mit der Schweizer Delegation (60 Athleten und 30 Betreuer) in die 17 Millionen Stadt Shanghai. Seine Eltern Heidi und Max sowie seine Schwester Martina reisten als Touristen mit nach China. Für Christoph war es das erste Mal, dass er die Schweizer Farben vertreten durfte – und wie!

In der Weltstadt Shanghai wurden die Athleten und ihre Betreuer wie grosse Sportstars empfangen und verwöhnt. Die Chinesen nahmen die Special Olympics sehr ernst, sie benutzten den Grossanlass als Hauptprobe für die kommende Sommerolympiade 2008 in Beijing.

China ehrte die 10'000 Teilnehmer mit einer gigantischen Show vor 70'000 begeisterten Zuschauern, unter ihnen die Meienbergs. Staatspräsident Hu Jintao

eröffnete die Spiele.

Die Bedeutung der Spiele war sehr gross: dies sah man an riesigen Plakatewänden, bemalten Fassaden und an den Taxifahrern. Taxifahrer? Während den 10-tägigen Spielen trugen alle rund 100'000 Taxifahrer (Sie haben richtig gelesen) ein oranges T-Shirt mit dem Logo der Special Olympics auf der Brust.

Die örtlichen Eindrücke neben dem sportlichen Erfolg haben den herbstlichen Chinaaufenthalt der Meienbergs nachhaltig geprägt. Martina Meienberg hat für uns ihre Eindrücke auf der Seite 12 zusammengefasst.

Wir gratulieren Christoph Meienberg im Namen der Steinhauserinnen recht herzlich.



Aus dem Rathaus

Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2007

26.10.2007 | Gemeinderat

Die Traktandenliste für diese Gemeindeversammlung lautet wie folgt:

1. Protokoll über die Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2007
2. Budgets 2008 der Gemeindeverwaltung und des Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen sowie Festlegung des Steuerfusses für das Jahr 2008
3. Finanzplan 2008 bis 2011 der Gemeindeverwaltung sowie Finanzleitbild und Finanzstrategie
4. Kredit für den Anbau eines Geräteraumes bei der Turnhalle Feldheim
5. Altlastensanierung ehemaliger Scheibenstand der Schiessanlage Tann
6. Familienergänzende Kinderbetreuung
7. Wertschätzung der Angestellten der Einwohnergemeinde Steinhausen
8. Bebauungsplan "Prisma", Grundstück 907 und 1453, Hinterbergstrasse
9. Motion "Einzonung Hinterhöf"

Kreditabrechnung

26.10.2007 | Gemeinderat

Die Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2005 genehmigte einen Kredit von Fr. 400'000.- für die Fassaden- und Dachsanierung der Bahnhofstrasse 3 (Rathaus). Die Sanierungsarbeiten sind im Sommer 2006 und Frühling 2007 durchgeführt worden. Gemäss Abrechnung beträgt der effektive Aufwand Fr. 341'179.- und die Kreditunterschreitung somit Fr. 58'821.-. Diese Kreditabrechnung hat der Gemeinderat genehmigt.

Waldstock 2008

21.10.2007 | Gemeinderat

Der Gemeinderat bewilligte das nächstjährige Waldstock-Openair-Spektakel ausnahmsweise für vier Tage/Nächte vom 31. Juli bis 3. August 2008. Diese ausnahmsweise viertägige statt dreitägige Bewilligung erfolgt, weil im Jahr 2008 der 1. August auf einen Freitag fällt.

Anpassungen Strompreissrabatt und Wassertarif

21.09.2007 | Gemeinderat

Seit Oktober 2005 gewährt das WEST den Stromkunden einen Rabatt von 11 % auf den Bezügen. Dieser Rabatt war ursprünglich für die Dauer eines Jahres vorgesehen, wurde jedoch während zweier Jahre beibehalten. Aufgrund der veränderten Marktsituation im Ein- und Verkauf sieht sich der Gemeinderat nunmehr jedoch veranlasst, den Rabatt um 3 % auf 8 % zu senken. Der neue Rabattsatz gilt für Strombezüge ab 01.10.2007 resp. nach Ablesung September 2007. Vom Rabatt generell nicht betroffen sind die bestehenden Energielieferverträge. Weitere Rabattanpassungen bleiben vorbehalten. Nachdem die Preise für den Leitungsbau in den letzten Jahren massiv angestiegen sind und das WEST grössere Leitungssanierungen bereits ausgeführt hat und weitere plant, ist eine Tarifieranpassung im Wasserbereich unumgänglich. Der derzeit gültige Wassertarif stammt aus dem Jahre 1997. Er erfährt ebenfalls per 01.10.2007 resp. ab Ablesung September 2007 folgende Änderung: Der Wasserpreis beträgt Fr. 1.40 pro Kubikmeter Wasser. Dies entspricht einer Erhöhung von 20 Rp. pro m³ Wasser resp. ergibt einen neuen Preis inkl. Grundtaxe von Fr. 1.82 (bisher Fr. 1.56).

Inhalt

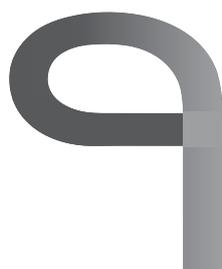
Gemeinde	2, 3, 4, 6, 31
Bibliothek	5
Gewerbe	7, 9, 16, 17, 23, 27
Pfarrei	8
Vereine	10, 11, 12, 15, 20, 21, 22, 24, 26, 28, 29, 30
Ev.-ref. Kirchgemeinde	13
Schule	14
Kulturkommission	18, 19
Agenda	28

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4200 Exemplare
Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Max Gisler (Gi)

Redaktionschluss: 15. September 2007
Druck: Druckerei Ennetsee
Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

Melitta Hug dipl. Masseurin

Bachblüten
Rückenmassage
Wirbelsäulenbalance
Neuro-Energie-Punkt-Massage
Schwingkissentherapie
Fussreflexzonenmassage
(Krankenkassen anerkannt)
Klassische Ganzkörpermassage

Albisstrasse 55
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 69 89



Abrechnung Kredit Schulanlage Feldheim

21.09.2007 | Gemeinderat

Die Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2005 genehmigte einen Kredit in der Höhe von Fr. 890'000.- für Erneuerungen bei der Haustechnik, Telefonanlage, Schliessanlage sowie Sonnenschutz bei der Schulanlage Feldheim 3. Die Arbeiten wurden in den Jahren 2006 und anfangs 2007 ausgeführt. Beim Sonnenschutz Feldheim 3 wurden bei einigen Fenstern Sonnenschutzfolien anstelle von Lamellenstoren angebracht. So konnten aufwändige Änderungen an den bestehenden Fensterkonstruktionen ausgelassen werden, was zu einer Kostenreduktion führte. Die Telefonanlage, welche mit der gemeindlichen Informatikabteilung beschafft wurde, konnte günstiger vergeben werden. Gemäss Abrechnung beträgt der effektive Aufwand Fr. 848'049.50 und die Kreditunterschreitung somit Fr. 41'950.50. Diese Kreditabrechnung hat der Gemeinderat genehmigt.

Nach dem tollen Erfolg starten wir mit der zweiten Spielnacht in der Ludothek

Wir spielen „Dog“! Ein super tolles Familienspiel!

Wann / Wo: *Freitag, 16. November 2007, 19.30h
in den Räumlichkeiten der Ludothek*

Wer: *Erwachsene und Kinder ab 10 J.,
diese müssen selber in die Ludo
gebracht und abgeholt werden!*

Anmeldung: *bis 13. November 2007
in der Ludothek, per Telefon
041/ 749'13'94 oder
Mail: ludothek@steinhausen.ch*



Montag Abend zum Zahnarzt? Mittwoch Abend zum Zahnarzt? Samstag Morgen zum Zahnarzt?

Profitieren Sie von diesen
Sprechstunden Möglichkeiten

Wir freuen uns auf
Ihre Anmeldung

Ihre Zahnarztpraxis mit Dentalhygiene:

Alan Kruger eidg. dipl. Zahnarzt
Mitglied der Schweiz. Zahnarzt Gesellschaft SSO

Rosmarie Hofer eidg. dipl. Zahnärztin

Bahnhofstrasse 10
6312 Steinhausen
Praxis-Tel.: 041 740 24 45
Notfall-Nr.: 079 670 08 60



Dentalhygiene



Impuls Ennetsee

Die Gemeinden Cham, Hünenberg, Risch Rotkreuz und Steinhausen bündeln ihre Kräfte für ein gemeinsames Standortmarketing der Wirtschaftsregion

Risch Rotkreuz, 4. Oktober 2007

Die vier Gemeinden Cham, Hünenberg, Risch Rotkreuz und Steinhausen machen gemeinsame Sache beim Standortmarketing. Gestützt auf einen Vorschlag der Konferenz „Impuls Ennetsee“ – ein Gremium der vier Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten – entwickeln die Gemeinden gemeinsame Strategien, um die Wirtschaftsregion zu stärken und ihr durch nachhaltige Impulse zusätzliche Dynamik zu verleihen.

Die vier Gemeinden sehen sich im regionalen Wettbewerb weitgehend mit der gleichen Herausforderungen konfrontiert. Zum einen geht es darum, den etablierten Unternehmen optimale Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen.

Zum andern sollen neue Firmen und damit auch Privatpersonen für die Region gewonnen werden. Mit einer deutlichen Image-Aufwertung der Wirtschaftsregion will man sich in Zukunft mit einem klaren Profil im Markt positionieren.

„Durch selbstbewusstes und geschlossenes Auftreten nach innen und aussen möchten wir den Bekanntheitsgrad unserer Region markant steigern“, sagt Maria Wyss-Stuber, Gemeindepräsidentin von Risch Rotkreuz und Vorsitzende des „Impuls Ennetsee“. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die schnell wachsende und wirtschaftlich florierende Region einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen und die Standortvorteile klar aufzuzeigen.“ Um dieses Vorhaben auf eine

fundierte Basis zu stellen, werden in den nächsten Wochen ausgewählte Unternehmen und spezialisierte Dienstleister für Ansiedlungen in einer qualitativen Analyse zu ihrem Bild über die Wirtschaftsregion befragt. Die Befragung soll Aufschluss über Stärken und Schwächen liefern sowie Klarheit über die Bedürfnisse der bereits ansässigen Unternehmungen schaffen. Auf dieser Grundlage werden anschliessend die strategischen Zielsetzungen für die Standortvermarktung und Wirtschaftspflege formuliert sowie geeignete Massnahmen festgelegt und umgesetzt. Konzipiert und durchgeführt wird die Analyse durch die auf Standortmarketing und -entwicklung spezialisierte Quint AG aus Cham.



vlnr.: Gemeindepräsident Hünenberg, Hans Gysin; Gemeindepräsidentin Risch Rotkreuz und Vorsitzende Konferenz „Impuls Ennetsee“, Maria Wyss-Stuber; Gemeindepräsidentin Steinhausen, Barbara Hofstetter; Gemeindepräsident Cham, Bruno Werder



Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14–19 Uhr
Dienstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Mittwoch		14–19 Uhr
Donnerstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Freitag		14–19 Uhr
Samstag	10–13 Uhr	

Unser nächster Buecherkafi ist am Mittwoch, 21. November 2007, von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Bibliothek.

Wir stellen Ihnen neue Bücher dieses Herbstes vor und offerieren Ihnen dazu Kaffee und Kuchen.

Herzliche Einladung!

Neue Kindersachbücher:

Von der beliebten Reihe "Meine erste Tier-Bibliothek" im Esslinger Verlag haben wir jetzt alle lieferbare Titel. Zum Beispiel: Die Spinne; Der Pinguin; Der Tiger; Der Biber; Die Robbe; Das Eichhörnchen; Die Maus; Die Giraffe; Der Elefant; Der Regenwurm; Der Esel; Der Wal; Das Pferd; Der Hamster; Der Wolf.

Neue Sachbücher für Erwachsene:

Biographien:

Renzo Allegri: Mutter Teresa
Marina Nemat: Ich bitte nicht um mein Leben
A. Asserate: Ein Prinz aus dem Hause David
Brian Robb: Johnny Depp
Brandon Hurst: Angelina Jolie
Emily Wu: Feder im Sturm; meine Kindheit in China
Judith Giovanelli-Blocher: Woran wir wachsen
Hans Küng: Umstrittene Wahrheit
M. van Geldermalsen: Im Herzen Beduinin
Daniel Kupper: Leonardo da Vinci
Beat Hugli: Simone Niggli-Luder
Tanja Wirz: Gipfel-Stürmerinnen

Reisebücher:

Kenia kompakt
Elsass und Vogesen
Peru
Portugal
Sizilien
Baltikum
Single Reisen

Kochbücher:

Chandra Kurt: Whisky & Food
K. Müller-Urban: Rumtöpfe & Bowlen
Dumonts kleines Lexikon der Cocktails
B. Temelie: Das Fünf-Elemente Kochbuch
S. Vijayakar: Eis
A. Samwald: Dörren

Aktuelles:

Baumann, Martin: Eine Schweiz - viele Religionen
Josef Hochstrasser: Religion ist heilbar
Moritz Leuenberger: Lüge, List und Leidenschaft
Kurt Siegenthaler: Tanz um die Konkordanz
Fred Pearce: Wenn die Flüsse versiegen
Al Gore: Angriff auf die Vernunft
Udayana Gendo: Traditionelle chinesche Medizin; 5000 Jahre fernöstliche Heilkunst.

Haltet Sorge zum Dorfbach

Fischsterben durch Bachverunreinigungen

Der Dorfbach Steinhausen, wie er offiziell heisst, hat seinen Ursprung im Gebiet des Steinhauser Waldes. Mehrheitlich eingedolt, fliesst der Bach unter dem Eschfeld durch, weiter in südlicher Richtung durch unser Siedlungsgebiet, wo er dann bei der Industriestrasse (Crypto AG) wieder in einen offenen Bachlauf gelangt, bis er schlussendlich beim Choller in den Zugersee mündet. Im letzten Jahr wurde der Bach entlang dem Dorfbachweg neu gestaltet und für grosse und kleine Menschen wieder erlebbar gemacht.

Der Dorfbach hat aber auch eine Funktion für die Siedlungsentwässerung von Steinhausen. Etliche Gebiete und Quartiere werden inzwischen im Trennsystem entwässert. So wird Sickerwasser, z.B. aus alten Meliorationsleitungen, oder das Regenwasser von Dächern, Vorplätzen, Strassen und Wegen unmittelbar der Dorfbachleitung zugeführt. Teile des Gemeindegebietes werden jedoch im Mischsystem entwässert. Hier wird das vorgängig erwähnte, so-

genannte saubere Abwasser, aber auch das Schmutzwasser aus den Häusern (Küche, WC usw.) in einer gemeinsamen Kanalisationsleitung zur Kläranlage abgeleitet (ARA Schönau in Cham). Bis vor Kurzem waren bei diesem Mischwasser-Kanalisationsnetz diverse Hochwasserentlastungen zwischengeschaltet, die dann bei Regenfällen verdünntes Schmutzwasser in den Bach entlastet haben. Mit der erwähnten Bachgestaltung wurde parallel zum Bach und unter der Bachsohle ein grosser Mischwasser-Speicherkanal (Rohr-Durchmesser 150 cm) gebaut, so dass alle Hochwasserentlastungen eliminiert werden konnten. So sollte heute eigentlich kein Schmutzwasser mehr in den Dorfbach gelangen.

Natürlich ist das Wasser im Dorfbach bei Regenwetter vielfach getrübt. Dies sind aber in der Regel "normale Verunreinigungen", da durch den Regen Schmutz von Plätzen und Strassen oder von Erde getrübt Bachwasser den Dorfbach hinunterfliesst. Solche geringen Verunreinigungen

machen in der Regel den Fischen im Dorfbach, und von denen gibt es recht viele, eigentlich auch keine Probleme. Leider kommt es aber nicht selten zu anderen massiven Bachverunreinigungen, deren Verursacher nicht immer ausfindig gemacht werden können. So kam es Ende September zu einer Bachverschmutzung, bei dem die Aufseher des Kantonalen Amtes für Fischerei insgesamt 65 tote Fische – 35 Weissfische und 25 Bachforellen – aus dem Bach entfernen mussten. Und dies, wohlgemerkt, nur im neu renaturierten Bachabschnitt von gut 200 m Länge.

Wir bitten deshalb die Bevölkerung um aktive Mithilfe bei der Sauberhaltung unseres Dorfbaches. Entsorgen sie keine Flüssigkeiten oder Fäkalien in einen Abwasserschacht, bei dem sie nicht exakt wissen, wohin das Abwasser schlussendlich mündet. Der Gemeinderat dankt für Ihre Unterstützung.

Bauabteilung, 3.10.07 / EIG



Einkaufen in Steinhausen

Wir schreiben jetzt eine Glückwunschkarte

Gemeinde

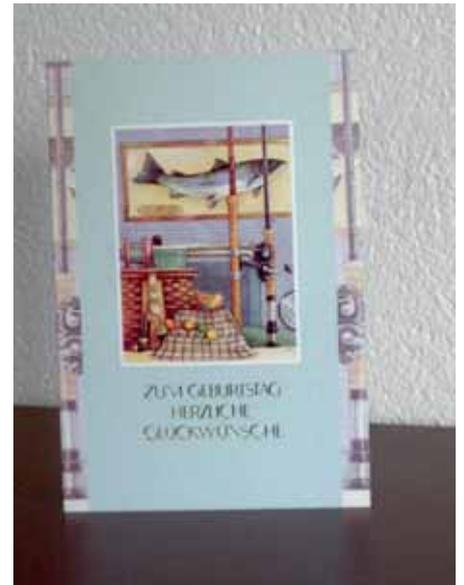
Glückwünsche könnte man immer schreiben. Kaum eine Woche, in der nicht jemand Geburtstag hat. Was macht der Eilige? Er greift zum Telefon oder schickt eine E-Mail. Erledigt.

Wir in Steinhausen haben eine bessere, eine stilvolle Möglichkeit. Wir gehen in die Papeterie Hüsler an der Eschfeldstrasse und suchen eine schöne Geburtstagskarte aus. Hier haben wir eine gefunden. Sie zeigt alles, was zu einem Fischer passt. Angelrute, Köder und wetterfester Hut liegen bereit für die Mussestunden am See. «Zum Geburtstag viel Glück» steht unter dem Bild. Ja, nur mit Glück bringt man die Fische auf den Haken.

Die Karte hat sozusagen einen philo-

sophischen Gehalt. Im neuen Lebensjahr einmal einen fetten Fisch zu angeln, oder wenigstens am Geburtstag einen Fisch an Land zu ziehen, das wäre was. Oder geht es um christliche Gedanken, Petrus der Fischer?

Wir müssen es offen lassen. Dem goldgeprägten Wunsch werden auf der Innenseite der Karte einige handgeschriebene Worte folgen. Diese verraten wir nicht, denn sie sollen eine Ueberraschung sein. – Gi.



NUSSBAUMER HOLZBAU




Freude am Wohnen - mit uns als Partner

Fachmännische **Beratung**

Erfolgreiche **Planung**

Massgenaue **Produktion**

Schnelles **Bauen**

Sich **Wohlfühlen**










Nussbaumer Holzbau AG, 6340 Baar, Telefon 041 760 44 12 www.holz-bauten.ch

!!! Neu in Steinhausen und Umgebung!!!



Freundlich-kompetent-unkompliziert

Fährt Ihr Liebling nicht gerne Auto? Hasst er den Stress in einer Praxis? Sind Sie nicht mobil?

Gerne besuche ich Sie, um Ihr Haustier zu behandeln oder ich hole Ihr Tier für einen chirurgischen Eingriff ab und bringe es nach der Behandlung wieder nach Hause.

Besuche nach telefonischer Vereinbarung.

Da die Telefonnummer im Bericht in der letzten Ausgabe der „Aspekte“ fehlte, wird der **Eröffnungsrabatt von 10 % bis Ende November verlängert.**

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Dr.med.vet. Dagmar Gilli-Pälmke, Grabenackerstr. 10, 6312 Steinhausen, **Tel.: 079/742'43'44**



Kosmetische Feinigkeiten!

aesthetikum KosmetikAtelier
Petra Notz Roth
Bahnhofstrasse 55
6312 Steinhausen

041 740 16 77
aesthetikum@gmx.ch
www.aesthetikum.ch



Unsere Gesundheit ist kostbar und nicht selbstverständlich!

Praktische Kinesiologie

Haben Sie körperliche Beschwerden, für die Sie keine Ursache finden?
Mit dem Muskeltest gehen wir der Krankheit oder Störung Auf den Grund und stellen fest, wo die Energie blockiert ist und welche weitere Behandlung angezeigt ist.

Behandlungsmöglichkeiten

Ischiasbehandlung
Rücken- Nacken- Probleme
Beckenkorrektur

Kosten

Pro Stunde Fr. 70.--
Wenn Sie eine Zusatzversicherung für Komplementärmedizin haben, werden die Kosten je nach Behandlung von den meisten Krankenkassen übernommen.

P. Pius Bucher

Dipl. Kinesiologe
Mariahilf, 6312 Steinhausen
Telefon 041 749 47 21
Praktische Kinesiologie, EDU-Kinesthetik, PS-Polarity, Shiatsu, EAM (Energie-Ausgleich-Methode), Klassische Körpermassage, Rücken-, Nacken-, Fuss-, Druck-Massage, Bachblüten



BackOffice Treuhand AG

Buchführung Jahresabschlüsse Steuern Revision
Personaladministration Sekretariatsdienstleistungen
Erb- und Nachfolgeregelung Unternehmensberatung

Hochwachtstrasse 4, Löwentor, 6312 Steinhausen
Telefon: 041 740 62 80
E-Mail: backoff@bluewin.ch



Brennpunkt Kirche:

Der neue Jugendseelsorger

Pfarrei



Mein Name ist Reto Weiss. Ich bin verheiratet, Vater von zwei Buben (1½ und knapp 4 Jahre) und wohne in Unterägeri. Ich arbeite seit dem 1. August 2007 zu 80% in der katholischen Pfarrei Steinhausen. Zu meinem Arbeitsschwerpunkt gehört die Jugendseelsorge. Zwar leistet die Pfarrei Steinhausen schon seit Jahren Jugendarbeit, gibt diesem Anliegen nun mit einem eigentlichen Ressort Jugendseelsorge noch mehr Gewicht.

Wie verstehe ich nun meine Aufgabe als Jugendarbeiter in der Jugendseelsorge? Bei meiner „Antrittspredigt“ Ende August habe ich das Bild einer Baustelle verwendet - das Reich Gottes als Baustelle. Auf dieser Baustelle sind alle Menschen „guten Willens“ eingeladen. Da wird nicht nach der Etikette gefragt, sondern nach der Mithilfe zu mehr Menschlichkeit

und zu mehr Menschwerdung, und zwar jeder mit seinen Gaben, seinen Talenten und wohl auch jeder mit ganz unterschiedlichem Werkzeug.

So verstehe ich auch die dynamische Kraft von jungen Menschen in der heutigen Zeit. Gerade junge Menschen sind auf der Suche nach Sinn und Unsinn des Lebens, probieren aus, provozieren und wollen sich selber erfahren. Da wird Kirche neu definiert und kann auch mal ganz anders daher kommen... mit neuem Schwung!

Dabei wünsche ich mir, die Sehnsucht nach me(e)hr Leben zu fördern, ganz nach dem Spruch von Antoine de Saint Exupéry:

„Wenn Du ein Schiff bauen willst, dann trommle nicht die Menschen zusammen,



(Cartoon nach Ticki Küstenmacher)

um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu vergeben und eine Arbeit einzuteilen, sondern lehre die Menschen die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer.“

Meine Aufgabe in der Jugendseelsorge sehe ich darin, ein weiteres Puzzleteil zu sein in der Begleitung von jungen Menschen. Ein Puzzleteil welches Bestehendes ergänzen oder auch vertiefen soll. Darum ist die Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Personen der Jugendarbeit ein wichtiger Teil.

Reto Weiss
Katechet / Jugendarbeiter
Tel. G: 041 741 84 54
Handy 076 249 26 73



Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen



Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
www.schreinerei-huwyl.ch

Victor Scherer Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Closomaten, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 02 02

Check-it - Fit durch den Winter!

Liebe Autofahrerinnen und Autofahrer!

Der nächste Winter steht vor der Tür. Nebel, Schnee und Glatteis erwarten uns! Dürfen wir daher Ihr Auto für die kalte Jahreszeit fit machen? Profitieren Sie von unseren preisgünstigen Aktionen:

Winter-Check mit OPEL-Garantie-Zertifikat für nur Fr. 79.—. In Verbindung mit dem Service sogar nur Fr. 29.—. Ihr Auto wird für die kalte Jahreszeit geprüft und vorbereitet! Und Sie profitieren von der OPEL-Garantie auf dem Kühlsystem inklusive Wasserpumpe bis zum 31.3.2008.

Winterreifen und -räder: Gerne wechseln und montieren wir Ihre Winterräder. Brauchen Sie neue Reifen zu sehr preisgünstigen Konditionen? Verlangen Sie Ihr persönliches Angebot!

Beachten Sie auch unsere Auswahl an nützlichem Winter-Zubehör für Ihr Fahrzeug. Ob Schneeketten, Skiträger, Dachbox, Eisschaber – wir führen alle Artikel für den kommenden Winter.

Haben Sie schon von der lukrativen OPEL-ecoflex-Eintauschaktion gehört? Wir zahlen diesen Herbst höchste Eintauschpreise für Ihr Auto beim Wechsel auf einen umweltfreundlichen OPEL-Neuwagen! Lernen Sie den neuen Corsa, die Astra und Zafira-Winterline-Sondermodelle, den Antara 4x4 oder den Zafira CNG mit Erdgasantrieb kennen! Oder Sie entscheiden sich für einen unserer attraktiven und zuverlässigen Vorführ- oder Gebrauchtwagen



10% RABATT AUF PNEUS*

Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie

10% Sonder-Rabatt auf Winterreifen ESA/Tecar (Profil Goodyear)* vom 15.10. bis 31.10.2007

* Basis ESA-Nettopreisliste 8/07

Beispiel Winterpneu ESA/Tecar 195/65R15T
Montage/Auswuchten Stahlfelge

	Fr.	129.00
	Fr.	20.50
	Fr.	149.50
./ 10%	- Fr.	15.00
	Fr.	134.50

Aktionspreis Pneu montiert inkl. 7,6% Mwst

Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

gen mit Vollgarantie. Fragen Sie uns nach Ihrem Wunschauto! Die Verkaufs- und Leasingkonditionen waren nie so vorteilhaft wie jetzt! Verlangen Sie doch unverbindlich eine Offerte!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch!

Mit herzlichen Grüßen

Egon Spiess
Dorfgarage Steinhausen

Dürfen wir Ihnen einen sicheren und sorgfreien Auto-Winter bereiten?

pearl estetic häusler
cosmetic, make-up& nails
allmendstrasse 3a
6312 Steinhausen
079 577 12 47
www.pearl-estetic.ch

egon spiess
DORFGARAGE STEINHAUSEN
Egon Spiess Dorfgarage
Industriestrasse, 6312 Steinhausen
Telefon 041-743 20 20
OPEL



Waldspielgruppe

Wir sind im Alphabet der Vereine beim „W“ angekommen, bei der Waldspielgruppe.

Spielen im Wald – für Kinder das Schönste

Was braucht ein Kind zum Spielen? Spielsachen, meinen manche. Falsch, ein Kind lernt mit Dingen zu spielen, die es dort findet, wo es gerade ist. Ganz viele Dinge, die zum Spielen passen, entdeckt es im Wald. Ein Hölzchen, ein kleines Blatt, ein Stück Erde, und viel Fantasie genügen, um das Kind in ein glückliches Spiel zu versetzen. Vielleicht hilft die Leiterin der Waldspielgruppe etwas nach, sie zeigt dem Kind, was es nicht sofort sieht. Oder ein Spielkamerad kommt daher und sagt überzeugt, was er in den Dingen entdeckt hat. Das Kind glaubt es. Märchenhaft ist dieser Wald für unsere Kinder.

Trudi Baumgartner weiss das schon lange. Sie ermöglicht zahlreichen Kindern, wenigstens einige Stunden pro Woche im Steinhauser Wald zu verbringen. Die Leiterin der Waldspielgruppe hat vorher 10 Jahre in der behausten Spielgruppe im Dorf gearbeitet. Damals reifte die Idee, den Kindern anderes zu bieten als volle Spieltruhen und saubere Spielecken. Sie konnte von der Waldgenossenschaft Steinhausen die Waldhütte mieten. Angefangen hat sie mit sieben Kindern, die sie für einen Morgen pro Woche im Wald betreute. Die Hütte nahm die Gruppe nur in Anspruch, wenn es ganz stark regnete. So ist es heute noch, nur sind es inzwi-



schen 32 Kinder in drei Gruppen. Trudi Baumgartner hat den Ueberblick. Sie lässt sie gelegentlich von einer Mutter begleiten, häufig von einer Praktikantin, die sie mit ihrer grossen Erfahrung viel bieten kann.

Die Kinder beginnen der Natur mit Respekt zu begegnen. Sie lernen essbare und giftige Beeren, Pilze und andere Pflanzen zu unterscheiden. Alle Sinne sind aktiviert, und die Fantasie überwindet Grenzen. Zwerge und andere Gestalten fangen an, sich zu bewegen. Sie sind wie geschaffen für Theaterspiele im Wald. Zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter ist der Wald für die Kinder wie ein Märchen.

Und die Gefahren, vor allem die leidigen Zecken? Vorsicht ist am Platz, aber keine Panikmache. Trudi Baumgartner empfiehlt gute Kleidung mit langen Ärmeln. Jedes Kind soll nach der Waldspielgruppe gut kontrolliert werden. Da die

Gruppe den Wald nicht quer durchstreift und nicht in Gebüsche geht, ist die Zecken-gefahr ohnehin klein. Die Impfung ist also keine Voraussetzung, um ein Kind in die Waldspielgruppe zu geben.

Trudi Baumgartner hat Freude an ihrer Aufgabe und vor allem an den Kindern. Sie hat schon überlegt, auch Erwachsenen eine Naturerfahrung zu bieten. Das scheint nur auf den ersten Blick fast überflüssig. Wir müssen jedoch eingestehen, dass es vielen in der Natur nicht ums Schauen ist, sondern ums Rasen. Mit welchem Sportgerät auch immer oder sogar zu Fuss: Es geht mit Tempo aufs Ziel zu. Auf dem Weg nimmt das Auge nur wenig auf, der Geist fast nichts. – Das ist in der Waldspielgruppe eben anders, es geht auch langsam, die Kinder lernen zu sehen. Ob Erwachsene das auch noch können? – Gi.

FLUTASTIC

Grüsse aus der Schweiz

Das professionelle Querflötenensemble spielt Werke von Schweizer Komponisten, heimliche Klänge aus Basel und Appenzell und ein spezieller Gruss von Wilhelm Tell.

Freitag, 16.11.07, 19.30 Uhr,
Ref. Kirche, Zentrum
Chilematt, Steinhausen

Ihre Papeterie...

hüsler

Alois Hüsler
Eschfeldstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 18 36



Frauengemeinschaft



Vereine

Brotgerichte süss und pikant

Bevorzugen Sie Pikantes oder geniessen Sie lieber Süsses? Welch schmackhafte Gerichte Sie aus dem äusserst vielfältigen Hefeteig zaubern können, erfahren Sie an diesem Kursabend.

Datum Dienstag, 6.11.2007
 Zeit 19.00–ca. 22.00 Uhr
 Ort Schulküche
 Sunnegrund IV
 Leitung Bernadette Fuchs,
 Sursee
 Kosten Mitglieder Fr. 40.00
 Nichtmitgl. Fr. 45.00
 Anmeldung sofort an
 Piera Recupero
 Tel. 041 740 26 31

Wechseljahre

Früher oder später wird jede Frau mit diesem Thema konfrontiert. Mit der Menopause beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Was bedeutet dies aus der Sicht der chinesischen Medizin? Herr Baumann zeigt auf, wie damit verbundene Beschwerden mit der traditionellen chinesischen Medizin gelindert werden können.

Datum Mittwoch, 7.11.2007
 Zeit 20.00-ca. 22.00 Uhr
 Ort Chilematt
 Leitung Reto Baumann,
 Akupunkteur, Herbalist, Baar
 Kosten Mitglieder Fr. 10.00
 Nichtmitgl. Fr. 12.00
 Anmeldung erwünscht, an
 Bettina Moser
 Tel. 041 741 74 03

Bowling-Abend

Wie wär's an einem Novemberabend mit einer vergnüglichen Partie Bowling? Wir fahren gemeinsam nach Meierskappel und spielen dort im White Line Center.

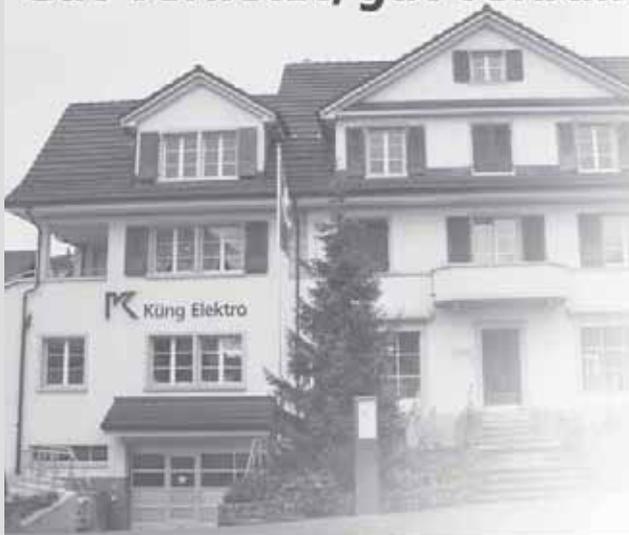
Datum Freitag, 9.11.2007
 Zeit 20.00 Uhr
 Ort White Line Center
 Meierskappel
 Kosten Mitglieder Fr. 20.00
 Nichtmitgl. Fr. 25.00
 Anmeldung sofort an
 Berit Sägesser
 Tel. 041 741 28 33

Der Adventsworkshop ist leider ausgebucht.

Vorschau Dezember:

Ökumenische Adventsfeier,
 Datum: Mittwoch, 11.12.2007

Gut vernetzt, gut verbunden und gut beraten.



Alles aus einer Hand

- Elektro-Installationen**
Starkstrom / Schwachstrom / Beleuchtungen
- Telekommunikation**
Telefonvermittlungsanlagen / Netzwerke
- TV- / HiFi-Installationen**
Multimedia-Einrichtungen und -Vernetzungen
- 24-Std.-Service**
Notfall-Rufnummer rund um die Uhr
- Lehrlingsausbildung**
5 Ausbildungsplätze für Elektromonteurlernlinge
- Beratung und Planung**
Büro für Planungen und Projektierungen
- Haushaltsapparate und -geräte**
Beratung, Verkauf, Reparatur
- Leuchtmittel**
OSRAM Markenleuchtmittel zu Tiefstpreisen



Elektro Küng AG

Fachgeschäft für Elektroanlagen und
 Telekommunikation
 Bannstrasse 1, 6312 Steinhausen
 Telefon 041 748 30 22
 Telefax 041 748 30 23
 eMail: kueng.ag@bluewin.ch

**Wir bringen Licht in dunkle Abende:
 Bei uns finden Sie stimmungsvolle
 Weihnachtsbeleuchtungen und Lichter-
 ketten sowie ein grosses Sortiment
 an Sparlampen, Leuchtstoffröhren und
 anderen Qualitäts-Leuchtmitteln.
 Gerne beraten wir Sie in unserem Shop.**



Olympisches Silber für den Tennisclub Steinhausen

Mein Bruder, Christoph Meienberg, hat bei den Special Olympics in Shanghai im Einzel und im Doppel eine Silbermedaille gewonnen. – Ein paar Eindrücke aus der Zuschauerreihe.

An jenem Tag regnete und stürmte es in Shanghai. Tennis gespielt wurde trotzdem - selbst im Aufenthaltsraum. Christoph und ein Israeli trainierten Volley. Als Netz mussten ein paar Stühle herhalten. „Diese Menschen kommunizieren mit dem Herz“, sagte Yollande Nick, Präsidentin der Special Olympics Switzerland.

Wenige Stunden später in der Halle: „Set and match“, verkündete der Schiedsrichter. Christoph und sein Partner Olivier Burgener schlugen das Duo aus den Bahamas im Doppel. Stolz und strahlend zeigte mir Christoph später das erkämpfte Silber und den Panda. „Wer hätte gedacht, dass sich Christoph mehr über den Panda freut als über die Medaille?“, meinte Nicolas Juric, sein Coach. In seinen Augen sei die Einfachheit des Glücks dieser Athleten das Wunderbarste. Christoph liefen ein paar Tränen über die Wangen als er fragte: „Darf ich die Medaille am Mittwoch im Tennisclub zeigen?“ Die Mitglieder des TC Steinhausen blieben für ihn selbst in der Boomtown Asiens unvergessen. Ich danke diesen herzlich für die liebevolle Unterstützung, die viel zu seinem Erfolg beigetragen hat.

Seine Schwester, Martina Meienberg



Ein zufriedener Medallengewinner am Empfang der Tennisclub Steinhausen. Die Clubmitglieder und die Gemeindepräsidentin gratulierten dem stolzen Gewinner der Special Olympics Games 2007 von Shanghai.

Christoph nimmt die herzlichen Glückwünsche strahlend entgegen.



Die erfrischend andere Fusspflege

Regelmässig Füsse pflegen
bringt dem ganzen Körper Segen!

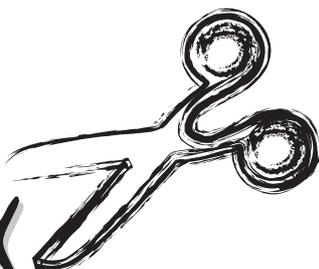
Fusspflege-Studio

Ute Hartmann
dipl. kosm. PEDICURE
dipl. FRZ-Masseurin
Parkstrasse 4
6312 Steinhausen

079 467 60 39

Fussreflexzonen-Massage
harmonisiert Ihre Lebensenergien!

Ich freue mich auf Sie!

hair relax 

Jutta Bach
041 741 25 83

Hochwachtstrasse 4
6312 Steinhausen

Konzert des Ensemble *ERMITAGE* aus St. Petersburg



St. Mathias Kirche
Steinhausen
28. November 2007, 20:00

Am 28. November 20.00 h. stellt in der St. Mathias Kirche Steinhausen das Männer-Ensemble für russische Vokalmusik „Ermitage“ sein neues Programm vor. Seit 11 Jahren erfreut dieses Ensemble aus St. Petersburg nun schon das Publikum mit seinen Auftritten. Das unverwechselbare stimmliche Können der Sänger und das breite Spektrum ihrer musikalischen Interessen haben dieses Kollektiv zu einem der interessantesten Vertreter russischer Musik im Ausland gemacht. Die fünf Sänger des Ensembles – Alexander Alexeev (Tenor und musikalischer Leiter), Andrej Snytko (Tenor), Vladimir Govorov (Bariton), Kirill Lapshin (Bass) und Valerij Starodubzev (Basso Profondo) – begeistern durch das perfekte Zusammenspiel ihres Gesangs und die beeindruckende Bandbreite des Ensembles: vom hohen „C“ des Tenors bis zum unge-



wöhnlich tiefen „A (kontraoktav)“ des Basso Profondo, vom feinsten Pianissimo bis zum sattesten Forte. Alle Mitglieder des Ensembles sind ausgebildete Opern- und Konzertsänger und stellen ihr individuelles Können in Solostücken vor, mit denen sie ihr Publikum stets zu begeistern wissen.

Mit seinem Programm, das geistliche Musik von alten Klosterweisen bis zu Werken zeitgenössischer Autoren, Meisterwerke der russischen musikalischen

Klassik und Romantik sowie beliebte Volkslieder umfasst, macht Sie das Ensemble Ermitage mit der russischen Gesangskultur bekannt und gibt Ihnen die Möglichkeit, sich die geheimnisvolle russische Seele über das gemeinsame musikalische Erlebnis zu erschließen. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Weitere Informationen:
www.ermitage.org

Eintritt frei. Türkollekte.

Da gibt es jemand, der zuhört und Sie versteht!

Die meisten Kunden kommen zu mir, weil sie wissen, dass ich ihnen zuhöre und auf ihre Wünsche eingehe. Nennen Sie mir Ihre Vorstellungen von einer Traumküche – gemeinsam finden wir die optimale Lösung, die zu Ihnen passt.



Kilian Huwyler

Herzlich willkommen in unserer vielfältigen Küchenausstellung! Oder rufen Sie mich an für eine unverbindliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 8.00 - 17.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

NEU:
Vis-à-vis Coop Bau + Hobby

Kilian Küchen
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 743 01 40
www.kiliankuechen.ch

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Wir planen, gestalten und realisieren Ihr neues Bad



Bäder müssen komponiert werden:

Farben, Formen und Materialien sind Grundlagen ein Bad zu planen und zu gestalten. Wir haben uns auf die Beratung, Planung, Gestaltung und Realisierung von Bad- und Neubauten spezialisiert. Auf Wunsch koordinieren wir auch alle Handwerker. Kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei!

SCHÄRER+BECK
BadeWelten®

Bahnhofstr. 57 • 6312 Steinhausen • Tel. 041 743 22 82 • Fax 041 743 22 84
www.schaererbeck.ch • info@schaererbeck.ch



Lagerbericht Klasse 6a

10.9.- 15.9.2007
im Haus Duranna
Conters / Prättigau

Grüezi mittenand

Im September erlebten wir ein abwechslungsreiches, spannendes und lebhaftes Klassenlager. Unser Thema war



Zwerge. Nach einer sehr schönen Wanderung ins Haus Duranna und nach dem Auspacken mussten wir eine Zwergenmütze machen. Am Abend wurden wir getauft. Das Orakel bestimmte unsere Namen. Die neuen Namen fanden wir toll.

Am nächsten Morgen gingen wir joggen. Nach dem Frühstück machten wir einen Orientierungslauf, um die Umgebung besser kennen zu lernen. Nach dem Mittagessen durften wir bis zum

Nachmittagsprogramm frei spielen. Am Nachmittag gab es Posten zur Kartenlehre und was ein Zwerg können muss, das war toll. Das Abendprogramm war singen am Lagerfeuer. Und dann ging es ab ins Bett.

Heute machten wir eine grosse Wanderung. Wir konnten die Kartenlehre von gestern einsetzen. Zwei Jungs und zwei Leiter gingen noch auf einen Berg, die anderen hatten keine Lust. Wir sahen viele Murmeltiere. Bei einem Zwischenstopp im Schnee konnten sich alle nass machen. Noch nasser konnte man sich im kalten Grünsee machen. Das Abendprogramm durften wir bestimmen.

Nach dem Frühstück begann die Tischfussball Duranna-Meisterschaft (von Kindern organisiert). Es gab eine Zwergengymnastik. Mit verschiedenen Disziplinen konnten die 3 Gruppen beweisen, wie gut sie waren. Es gab auch Wettkämpfe bei denen 2 Gruppen gegeneinander antreten mussten. Am Nachmittag gab es 3 Ateliers. Nach dem Abendessen gingen wir nochmals ans Lagerfeuer.

Als erstes mussten wir nach dem Frühstück duschen. Danach wanderten wir nochmals zum Grünsee. Dort veranstalteten wir eine Zwergenregatta mit Booten, die wir beim Lagerhaus gebastelt hatten. Sieger wurde der Viermaster "America II". Zum Zmittag gab es Schlangenbrot und Cervelat (über dem Feuer). Wieder zuhause mussten wir putzen (stöhn). Nach dem

Putzen gab es Bunten Abend. Zuerst die "Mister 6a Wahl", anschliessend ein unterhaltsames Liliputaner-Theater. Zum Schluss spielten die, die noch nicht müde waren, eine Runde "Wehrwölfe".

Am nächsten Morgen mussten wir um



6 Uhr(!) aufstehen. Noch ein bisschen Putzen und dann wanderten wir hinunter nach Conters. Wir waren zu schnell, wir mussten eine Dreiviertelstunde auf das Postauto warten, das uns dann nach Küblis brachte. Von dort nahmen wir den Zug zurück nach Steinhausen. Müde und erschöpft kamen wir zu Hause an. Das Lager war super toll!

Klasse P6a



Eine bunte Truppe:
Abena Kathiravelu,
Arturo de Marco, Basil Koller, Davud Demic,
Deniz Mesko, Elmar Fährdrich, Joël Kessler,
Jonas Düggeli, Julia von Büren, Lara Adamou, Lukas Gebhardt,
Michael Keiser, Nicole Eiholzer, Nora Simmen,
Serena Turolla, Tatjana Müller, Tim Breuer,
Tobias Röllin

Adrian Scola
Andrea Scola

Die Namen sind in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

Chilematt-Konzert Musikgesellschaft



Vereine

Sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner, geschätzte Ehren- und Passivmitglieder, liebe Steinhauserinnen und Steinhauser.

Der Nebel streift durch die Gassen, der Wind pfeift durch die kahlen Bäume und die Tage werden wieder kürzer. All dies sind Anzeichen dafür, dass wir uns langsam aber sicher dem Jahresende nähern.

Wir von der Musikgesellschaft Steinhausen (MGS) können an dieser Stelle auf ein tolles und ereignisreiches Jahr 2007 zurückblicken, durften wir doch an verschiedensten Anlässen das kulturelle Dorfgeschehen mitgestalten.

Als bisheriger Höhepunkt ist sicher unser Frühlingskonzert zu erwähnen. Im ausverkauften Saal entführten wir unser Publikum in die Welt der Filme, genauer gesagt nach Hollywood. Anstelle von Popcorn servierte die Hotelfachschule unseren Gästen ein feines Dinner.

Damit Sie im kommenden Jahr diese Art von Konzert mit Musik und Bankett nicht verpassen, können Sie schon jetzt den Samstag, 5. April 2008 fett in Ihrer Agenda eintragen. Weitere Infos folgen...

Doch bevor wir uns endgültig vom Jahr 2007 verabschieden, steht noch ein weiterer Auftritt der Musikgesellschaft Steinhausen vor der Tür.

Es ist uns wiederum eine besondere Ehre, Sie zu unserem Chilemattkonzert vom Sonntag, 2. Dezember 2007 um 17.00 Uhr, einladen zu dürfen.

Das kommende Chilemattkonzert gestaltet die Musikgesellschaft gemeinsam mit der Akkordeon-Solistin Doris Bertschinger.

Chilematt-Konzert Musikgesellschaft Steinhausen Zusammen mit Akkordeonsolistin Doris Bertschinger Sonntag, 2. Dezember 2007 um 17.00 Uhr

Fanfare pour précéder La Peri	Paul Dukas arr. Will van der Beek
Last Spring	Edvard Grieg arr. Tohru Takahashi
3 Sketches Solo Akkordeon: Doris Bertschinger	Norman Tailor
Piu Jesu	Andrew Lloyd Webber arr. Peter King
Leichte Kavallerie	Franz von Suppé arr. Will van der Beek
Akkordeon-Solo nach Ansage Solo Akkordeon: Doris Bertschinger	
The Second Walz Solo Akkordeon: Doris Bertschinger	Dimitri Shostakovitch arr. André Waignein
Eine kleine Weihnachtsmusik Solo Akkordeon: Doris Bertschinger	arr. Jacob de Haan

Anschliessend an das Konzert freuen wir uns mit Ihnen bei einem kleinen Apéro, offeriert von der Musikgesellschaft, auf Geleistetes und Kommendes anzustossen.

Viele Auftritte, Pläne und Aufgaben konnten und können wir nur dank der stets grosszügigen Unterstützung von Ihnen allen verwirklichen und erfüllen.

Dürfen wir ein weiteres Mal auf Ihre Freundschaft und Verbundenheit, aber auch der Zufriedenheit mit der Musikge-

sellschaft Steinhausen zählen?

Wir bedanken uns dafür ganz herzlich und wünschen Ihnen für die kommende Festzeit viel Wärme, Licht und offene Herzen, sowie natürlich alles Gute für das Neue Jahr.

Mit herzlichem Dank

Ralph Gabathuler,
Präsident MGS

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

gebrüder
huwiler

showroom

6312 steinhausen
untere allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch

www.gebr-huwiler.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

Freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr oder rufen Sie uns einfach an für einen Termin!

HENGARTNER & JANS AG

**Gartenpflege+
Gartengestaltung**

Verband
Schweizerischer
Gärtnermeister

Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen
Tel. 041 / 741 78 88
Fax. 041 / 740 01 53



Offene Tage am Schlossberg

Untere Bahnhofstrasse Steinhausen

24./25. November 10 - 16 Uhr

Adventsausstellung der Blumenwerkstatt 3

In unserem Geschäft erwartet Sie eine sinnliche Adventsausstellung. Die traditionellen Farben rot und weiß kombinieren wir trendig mit kontrastreichen Accessoires in schwarz und silber. Als Gegenpol zeigen wir orange kombiniert mit frechem grün und warmen Naturtönen.

chäshuus Beizli 2

Das chäshuus heisst Sie herzlich willkommen und serviert Ihnen in gemütlicher Atmosphäre Raclette und 'mini' Käseplatten aus dem vielseitigen Angebot. Lassen Sie sich zudem bei einem Kaffee vom hausgemachten Dessert Teller überraschen! Das chäshuus Team freut sich auf Sie!

Kunst Ausstellung in der Schlosshof Galerie 1

In der Schlosshof Galerie zeigt Rudolf Roth ausdrucksstarke Bilder & Holz Skulpturen. Der Künstler ist während der ganzen Zeit anwesend und führt Sie gerne durch die Ausstellung.

Entdecken und Geniessen 4

Das ist auch an den offenen Tagen am Schlossberg das Motto: am Tisch mit Freunden werden Sie ganz glücklich in der modernen Kaminbar sitzen und lassen Sie sich überraschen, wie schön und gemütlich eine "Schuhkiste" sein kann.

IDEEN
WERKSTATT
Rudolf Roth Notz
079 | 610 75 28

feedback
Fensterbänke by Janna Gasser

werkstatt für wohnen und küche
bruno jans

BLUMENWERKSTATT
STEINHAUSEN

aesthetikum
Kosmetik & Tier

Kochinsel.ch
ENTDECKEN & GENIESSEN

SCHÄRER+BECK
Wasser - Wärme - Wohlbefinden

Christoph Rölli
Malergeschäft
Bahnhofstrasse 57
8112 Steinhausen
Nostal 076 300 85 04
Tel. 041 741 08 14
Fax 041 741 08 15



chäshuus

Börschstrasse 55 | 6312 Steinhausen
www.aesthetikum.ch | aesthetikum@gruoch
041 740 14 77



Wunderschöne Augen-Blicke 5

Das KosmetikAtelier *aesthetikum* verleiht Ihren Augen auch während den 'offenen Tagen' in wenigen Minuten einen Augen-Blick, der es "in sich hat"! Staunen Sie über die Vielfalt von Kunstwimpern für den Alltag oder besondere Anlässe. Petra Notz freut sich auf Ihren Besuch.

Samtweiche Hände 6

Footback bietet Wellness für Ihre Hände und Füße | Erleben Sie ein völlig neues Handgefühl nach einem entspannenden Hand Bad im wohlly temperierten Paraffin.

BadeWelten 8

Bringen Sie mehr Frische und eine angenehme Atmosphäre in Ihr Bad. Schläger und Beck AG erwirbt Ihnen gerne einen Wohlfühlraum ganz auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmt.

Einrichten und degustieren 9

Werkstatt für wohnen und küche hat Ihre Küchen-Ausstellung für Sie erweitert und zeigt Ihnen gerne die neuesten Trends der Einrichtungsmöglichkeiten. Zudem können die exzellenten Olivenöle von Nicola di Capua während den 'offenen Tagen am Schlossberg' degustiert werden.

Farben, Licht und Klang 7

Christoph Rölli freut sich, Sie bei einem Rundgang durch die vielfältige Farb- und Musterausstellung zu begrüßen. Frau S. Cavagn, dipl. Farbtherapeutin, steht Ihnen zudem zur Verfügung, Informationen über die Wirkung von Farben, Licht und Klang näher zu bringen.

Grosser Wettbewerb!

Ordnen Sie den Geschäften das richtige Anzeichen zu, wenn Sie die Buchstaben in die dazugehörigen Firmen-Namen auf dem Wettbewerbsschein eintragen. Den Anzeichen können Sie in eine der Wettbewerbsscheine (links, welche aber nicht bedruckt) eintragen, umzusetzen, einwerfen. Die Verlosung der Preise findet am Sonntag, den 16.02.2014 um 16:00 Uhr statt. 1 Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

1 IDEEN WERKSTATT	2 chäsnuus	3 WILDMETALLWERKSTATT STEINHAUSEN	4 Köchinsel.ch	5 aesthetikum KosmetikAtelier	6 footback Footspa	7 Christoph Rölli Mollegeschäft	8 SCHÄBER+BECK Küchen- & Wohnaccessoires	9 werkstatt für wohnen und küche bruno jans
D								

Name/Adresse: _____

Teilnahmeschluss: 23. November 16:00 Uhr, die Gewinne werden direkt benachrichtigt.



Andrea Forrer und Alois Hugener – Konzert zu Allerheiligen

Die Tradition des Konzertes zu Allerheiligen wird auch 2007 fortgesetzt. Dieses Mal mit einer eher ungewöhnlichen Formation: Andrea Forrer (Orgel) wird begleitet von Alois Hugener (Alphorn).

Im Konzert zu Allerheiligen kommt unter anderem die „Suite Pastorale“ von Carl Rütli zu Gehör. Sie gründet auf überlieferten Alphorn-Weisen (Sammlung von A.L. Gassmann), welche aus verschiedenen Gegenden der Schweiz stammen. Dabei wird das charakteristische der jeweiligen Melodie durch die Orgelbegleitung verdeutlicht. Ein weiteres Stück, „Moosruef“ stammt aus der Feder von Hans Jürg Sommer. Sommer ist ein hervorragender Alphornspieler und wahrscheinlich für die Schweiz der wichtigste Komponist traditioneller Alphornmusik.

Alphorn

In der Schweiz bekannt ist das sperrige, heute 370 cm lange Hirten- und Bauerninstrument seit spätestens Mitte des 16. Jahrhunderts. Aber täuschend ähnliche Hörner sind im gesamten Alpenraum, in Nordeuropa, in Ungarn, auf dem Balkan und selbst bei Indianerstämmen Südamerikas nachweisbar. War aber das Alphorn im 19. Jahrhundert in der Schweiz über lange Zeit beinahe

verschwunden, so hat es seit etwa 1920, besonders aber im Zuge zunehmenden ethnischen Bewusstseins der letzten Jahre, einen ständigen Aufschwung erfahren. Davon zeugen auch zeitgenössische Schweizer Kompositionen für Alphorn, etwa von Jean Daetwyler, Carl Rütli und anderen.

Als reinem Naturinstrument steht dem Alphorn ausschliesslich die Naturtonreihe mit einem Umfang von etwa 15 Tönen, verteilt über Vier Oktaven, zur Verfügung. Zudem sind einige dieser Töne für unsere Hörgewohnheiten „falsch“.

Andrea Forrer, Orgel

Aufgewachsen in Amriswil, TG. Nach der Matura Orgelstudium bei Janine Lehmann an der Musikhochschule Zürich. Weiterbildung durch Orgel-Meisterkurse bei Marie-Claire Alain, Ludger Lohmann und Bernhard Lagacé.

SMPV Klavierstudium bei André Manz. Erfolgreicher Lehrdiplomabschluss im Herbst 1998. Im Sommer 2001 Musikpädagogisches Reifediplom der Musikhochschule Zürich-Winterthur. Weiterführende Studien, Klavier und Kammermusik, bei Erna Ronca, Zürich.

Klavier- und Orgellehrerin an den Musikschulen von Neuheim und Menzingen. Andrea Forrer ist Organistin in Steinhau-

sen. Sie pflegt eine rege Konzerttätigkeit als Organistin und Kammermusikerin.

Alois Hugener

Geboren und aufgewachsen in Zug. Erster Musikunterricht an der Musikschule Zug. Nach der Schulzeit, Lehre als Schreiner. Erster Schüler mit dem Waldhorn an der Musikschule Zug bei Roger Chevalier. Das Konservatorium in Zürich, bei Günther Schlund, mit dem Orchesterdiplom abgeschlossen.

Befasst sich intensiver mit dem Alphorn. Als freischaffender Musiker tätig. Akkreditierter Zuzüger im Opernhaus-Orchester und Tonhalle-Orchester Zürich. Solokonzerte mit dem Alphorn in der ganzen Schweiz. Alphornwerkstatt mit Hans Kennerl beim Festival „xong“ in Mals Südtirol. An den Musikschulen Cham, Zug und Steinhausen gibt er das Musizieren, mit dem Alphorn und Waldhorn an interessierte SchülerInnen, jung und alt, gerne weiter.

Donnerstag, 1. November 2007, 19:00 Uhr in der St. Matthiaskirche, Steinhausen.

Keine Reservation. Kollekte am Ausgang. Weitere Informationen unter www.kultursteinhausen.ch.

Philipp Galizia – „Jakob Engel - eine Erscheinung“

Jakob Engel ist ein Engel, zumindest fast. Er soll die „Zeit in Schwung halten“, das Zeitpendel – eine Bassgeige - soll pausenlos schwingen und klingen.

Philipp Galizia, in Zusammenarbeit mit Autor Adrian Meyer und Komponist Michael Wernli, beschäftigt sich in seinem zweiten Soloprogramm mit Zeit und Ewigkeit.

Als schalkhafter Engel gibt er einen Einblick ins Jenseits und lässt uns an der Biographie eines Müssiggängers teilhaben. Erzählend, singend, sinnierend.

Freitag, 23. November 2007, 20:00 Uhr im Zentrum Chilematt, Steinhausen.

Platzreservation erwünscht unter www.kultursteinhausen.ch oder bei der Gemeindebibliothek (041 741 10 32).

Andrea Forrer und Alois Hugener – Konzert zu Allerheiligen

1.11.

Philipp Galizia – „Jakob Engel - eine Erscheinung“

23.11.

Andrea Forrer und Alois Hugener – Konzert zu Allerheiligen

Die Tradition des Konzertes zu Allerheiligen wird auch 2007 fortgesetzt. Dieses Mal in der eher ungewöhnlichen Formation von Andrea Forrer auf der Orgel und Alois Hugener auf dem Alphorn. Im Konzert zu Allerheiligen kommt unter anderem die „Suite Pastorale“ von Carl Rütli zu Gehör. Sie gründet auf überlieferten Alphorn-Weisen (Sammlung von A.L. Gassmann), welche aus verschiedenen Gegenden der Schweiz stammen. Dabei wird das charakteristische der jeweiligen Melodie durch die Orgelbegleitung verdeutlicht. Ein weiteres Stück, „Moosruet“ stammt aus der Feder von Hans Jürg Sommer. Sommer ist ein hervorragender Alphornspieler und wahrscheinlich für die Schweiz der wichtigste Komponist traditioneller Alphornmusik.

Donnerstag, 1. November 2007, 19:00 Uhr in der St. Matthiaskirche, Steinhausen. Keine Reservation. Kollekte am Ausgang. Weitere Informationen unter www.kultursteinhausen.ch

Philipp Galizia – „Jakob Engel - eine Erscheinung“

Jakob Engel ist ein Engel, zumindest fast. Er soll die „Zeit in Schwung halten“, das Zeitpendel – eine Bassgeige - soll pausenlos schwingen und klingen.

Philipp Galizia, in Zusammenarbeit mit Autor Adrian Meyer und Komponist Michael Wernli, beschäftigt sich in seinem zweiten Soloprogramm mit Zeit und Ewigkeit. Als schalkhafter Engel gibt er einen Einblick ins Jenseits und lässt uns an der Biographie eines Müssiggängers teilhaben. Erzählend, singend, sinnierend.

Freitag, 23. November 2007, 20:00 Uhr
Zentrum Chilematt, Steinhausen.

Erwachsene Fr. 20.- / Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre Fr.15.-
Platzreservation erwünscht bis am Vortag
bei der Gemeindebibliothek (041 741 10 32)
oder unter
www.kultursteinhausen.ch



Kulturkommission Steinhausen - Programm Rest Saison 2007

Donnerstag 1. November 2007 (Allerheiligen, 19.00, St.Matthias-Kirche)

Die Tradition des Konzertes zu Allerheiligen wird auch 2007 fortgesetzt. Dieses Mal mit einer eher ungewöhnlichen Formation: Andrea Forrer Pajasmaa (Orgel) wird begleitet von Alois Hugener mit dem Alphorn.

Freitag 23. November 2007 Philipp Galizia mit "Jakob Engel, eine Erscheinung"

Der mit Kleinkunstpreisen ausgezeichnete Freiämter (mit Kontrabass) bringt sein zweites Solo-Programm. Als schalkhafter Engel gibt er einen Einblick ins Jenseits und blickt auf das Leben eines Müssiggängers zurück.

Freitag 14. Dezember 2007 Weihnachtskonzert

Konzert in der St. Matthiaskirche, dargeboten von Cornelia Röthenmund (Violine), Willi Röthenmund (Trompete), Verena Förster (Orgel) und Nicola Brügger (Sopran).

Sonntag, 27. Januar 2008 (11:30) Jazzbrunch

Wenn nicht anders erwähnt, finden die Anlässe jeweils um 20 Uhr im Zentrum Chilematt Steinhausen statt.

Weitere Informationen unter www.kultursteinhausen.ch

Steinhausen, 9.4.07 / Zeno Stössel



Räbeliechtli-Umzug

Steinhausen 8. November 2007

Verkauf

Montag, 5. Nov. 2007, 13.30-16.00 Uhr

Schulhaus Sunnegrund V.

Verkauf von Räben, Fr. 1.40 pro Stück
Verkauf von Wienerli-Bons, Fr.3.50

Restverkauf der Räben!

nach telefonischer Absprache
bei E. Struzina, Tel. 041 / 740 05 08

Besammlung

Schönwetter:

18.15 Uhr Besammlung:
Roter Platz beim Schulhaus Feldheim
18.30 Uhr Abmarsch des Umzugs

Schlechtwetter:

18.25 Uhr Besammlung auf dem Dorfplatz
18.30 Uhr Abmarsch des kurzen Umzugs

Ab 13.00 Uhr gibt Tel. 1600
Auskunft über die gewählte
Variante.

Würstli + Getränke

Am **Stand 2 und 3** können gegen
Abgabe der Bons Wienerli mit Brot
bezogen werden.

Am **Stand 1 und 2** werden Wienerli mit
Brot und Gerstensuppe **verkauft**.

Route

Schönwetter

Roter Platz Feldheim – Schulhausstr. –
Eichholzstr. – Industriestr. –
Goldermattenstr. – Verbindungsweg
Seniorenzentrum – Dorfplatz

Schlechtwetter

Dorfplatz – Bushaltestelle Zentrum –
Jugi – Kirchmattstr. – Verbindungsweg
Seniorenzentrum – Dorfplatz

Veranstalter

Club junger Eltern Steinhausen

Auskunft bei:
N. Brandenburg Tel. 041 / 740 15 21

**Erwachsene und Kinder, die gerne mitlaufen, werden
gebeten sich am Ende des Umzugs anzuschliessen.
Besten Dank!**

FARBEN LICHT KLANG

Silvia Cavegn

dipl. Farbtherapeutin AZF

Farb-Lichtbehandlung
Ausgleichsmassage
Klangschalenmassage
Fussreflex
Reiki

Mobile 078 639 67 25

- Zweiräder aller Art
- Bekleidung und Zubehör
- Reparatur- und Service-Werkstatt
- Kinderwagen, Kindermöbel, Kinderautositze
- Babyartikel, Kinderkleider und Schuhe

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG
2-Rad- und Baby-Center

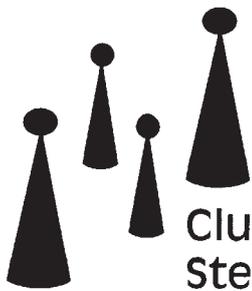
Wir sind gerne
für Sie da!



www.ruegg-steinhausen.ch

A. Rüegg AG
Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
info@ruegg-steinhausen.ch

2-Rad-Center
Telefon 041 741 16 41
Baby-Center
Telefon 041 741 16 20



Club Junger Eltern Steinhausen

Im November findet infolge Räbeliechtli-Umzug kein Muki-Zmorge statt. Freuen Sie sich aber aufs:

Advents Muki-Zmorge

Der Samichlaus kommt zu Besuch. Alle Mütter/Väter oder Grosi/Grosspapi, ... und ihre Kinder sind herzlich willkommen.

Datum Dienstag, 4.12.2007
Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen
Kosten Erwachsene Fr. 7.00
Kinder gratis
Anmeldung keine
Auskunft Erika Kottmann
Tel. 041 740 33 74

Räbeliechtli-Umzug

„Wer schnitzt die schönsten Räben?“ Nähere Angaben zu diesem Anlass finden Sie in dieser Ausgabe. Zudem wird ein Flugblatt an alle Schulklassen abgegeben.

Datum Donnerstag, 8.11.2007
Zeit 18.30 Uhr
Besammlung Schulhaus Feldheim,
Kontakt Nicole Brandenburg
Tel. 041 741 16 56,
nicole.brandenberg@bluewin.ch

Räbenverkauf Montag, 5.11.2007
von 13.30 – 16.00 Uhr
Sunnegrund, Steinhausen

„Workshop“ Wellness-Nachmittag

Eine Gesichtsmaske geniessen, für eine Handmassage einen feinen Duft mischen und beim Fussbad schöne Musik hören und entspannen – würde Ihnen dies gut tun?

In diesem Workshop können sie mit einfachen Hilfsmitteln und mit multifunktionalen „Zutaten“ Ideen zum Entspannen ausprobieren.

Datum Samstag, 10.11.07
Zeit 14.00 – 17.00 Uhr
Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen
Leitung Simone Rüttschi Dysli
Kosten Fr. 45.00
Anmeldung bis 8.11.07 an
Claudia Müller
Tel. 041 740 58 74,
muewe@bluewin.ch

Kinderhort Dienstagnach- mittag

Unsere Leiterin Monica Carlen freut sich auf viele spielfreudige Kinder. Schauen Sie doch mal mit Ihrem Kind vorbei.

Daten jeden Dienstagnach-
mittag ausser während
den Schulferien

Zeit 14.00 - 17.00 Uhr
Ort Spielhaus Tröpfli,
Birkenhalde
Alter ab 2 Jahren
Kosten Fr. 8.00 pro Kind
(inkl. Zvieri)
Anmeldung ist keine notwendig
Auskunft Monica Carlen
(Leitung)
041 741 89 11
Esther Struzina (CJE)
Tel. 041 740 05 08
e.struzina@datazug.ch
Achtung! Versicherung ist
Aufgabe der Eltern

Babysitter-Vermittlung

Brauchen Sie einen Babysitter? Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Claudia Müller,
Tel. 041 740 58 74,
muewe@bluewin.ch



Vereine

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

Wir im Claro Laden sind für Sie da ...

Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 09.00–11.00
14.30–18.00
Samstag 09.00–12.00

claro
FAIR TRADE

Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.



Steinhauser Jahrgänger (53) auf den Spuren der Steinzeit

Eine stattliche Anzahl 53-Jahrgänger traf sich am 28. Sept. zum diesjährigen Jahresanlass. Dieser begann mit einem kleinen Begrüssungs- Apéro im Museum für Urgeschichte. Anschliessend folgte eine Exkursion in vergangene Zeiten, als in Steinhausen noch die Pfahlbauer am Strande des Zugersees hausten. Interessante Gegenstände und Werkzeuge der verschiedenen Epochen wurden von Frau Pfenninger vorgestellt und in spannende Geschichten verpackt.

Anschliessend traf man sich im Rest. Pöstli. Bei einem feinen Nachtessen gab es wieder viel zu erzählen. Es bildet sich langsam ein harter Kern für diese Veranstaltung. Trotzdem haben auch die Neuen rasch Anschluss gefunden.

Eine Umfrage bei den Teilnehmern ergab, dass der Herbst und der Freitag Abend der bevorzugte Zeitpunkt für diesen Anlass ist.

Nächstes Jahr wird dank der Unterstüt-



zung der Gemeinde wieder ein grösserer Anlass organisiert. Da lohnt es sich für alle 53-er, den ganzen **Samstag den 13. Sept. 08** zu reservieren.

Einen herzlichen Dank an das OK, mit Andrena, Erika, Franz, Josef und Walter, für die Organisation des Anlasses.



Gerne sind wir Ihr Partner, wenn es um

Gravuren - Lasern - Medaillen - Pokale - Andenken Ehrungen etc. geht

Kontaktieren Sie uns

COPS-Gravuren
Claudia Oswald - Philipp Sidler

Feldheimstrasse 1
6312 Steinhausen
Telefon 041 792 15 65
Mobile 079 258 04 32

cops-gravuren@bluewin.ch
www.cops-gravuren.ch

EUGEN ERZINGER AG
ALLES AUS EINER HAND
TELEMATIK - ELEKTROINSTALLATIONEN - VERNETZTES WOHNEN - AUDIO-VIDEO - MULTIROOM

ELEKTRO-SOFORTHILFE IN STEINHAUSEN - 041 768 00 00

IHRE KONTAKTPERSON: MARTIN HAUSHEER
martin.hausheer@erzingerag.ch



SEHEN-HÖREN-ERLEBEN
EUGEN ERZINGER AG

Zugerstr. 8 · 6340 Baar · Zweigstelle: Bahnhofstr. 57 · 6312 Steinhausen · Zweigstelle: Panoramaweg 13 · 6313 Menzingen
Tel 041 768 00 00 · Fax 041 768 00 01

NEU

Atemwegs-Apotheke

Unser Team hat eine spezielle Ausbildung absolviert und kann Sie bei diesen Anliegen kompetent beraten.

Ganz besonders gerne machen wir das anlässlich unserer

Beratungswochen

vom 5. November bis 24. November 2007

unter dem Motto: Klimawandel für Ihre Nase

... Sie häufig Schnupfen haben

... Ihre Nase häufig ohne ersichtlichen Grund läuft oder Sie niesen müssen

... der vom Arzt verschriebene Nasenspray die Beschwerden gelindert hat, aber die Schleimhäute der Nase nun ausgetrocknet sind

... Sie nachts nicht durchschlafen können, weil die Nase zu ist, oder Sie ohne abschwellenden Nasenspray nicht schlafen können

... Ihnen der Aufenthalt in klimatisierten Räumen durch die trockene Nase gründlich verleidet wird

... nach der letzten Erkältung der trockene Reizhusten einfach nicht verschwinden will

... Sie rauchen

... Sie eine Flugreise planen

Dies sind alles gute Gründe für einen Besuch bei uns, in Ihrer Atemwegs-Apotheke



DORFPLATZ APOTHEKE
Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!
Bahnhofstrasse 3 Telefon 041 741 18 30
CH-6312 Steinhausen dorfplatz-apotheke@bluewin.ch



Neu in Steinhausen

OsteoMed

Praxis für Osteopathie

Dipl. Osteopathen

Phillip Van Caille
Uta Noruschat
Annett Gilg
Christian K. Weber

Zugerstrasse 20
6312 Steinhausen
Tel 041 740 51 84

Für Informationen und Termine
stehen wir Ihnen gerne zur
Verfügung



Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen

ZUVERLÄSSIGES HANDWERK FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.

**ERNI
BAU**

Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch



Vom Isenheimer Altar bis zum elsässer Flammekuchen

Ferien der BewohnerInnen des Seniorenzentrums Weiherpark, Steinhausen, im Elsass vom 17. - 21. September 2007

Ob Jung oder Alt, für Ferien bietet das Elsass Allen etwas. Kulinarische Genüsse, Önologie (Weinkunde), Kunst und Geschichte oder schlicht Volkskultur und Landschaft! Durch die nördliche Nachbarregion am linksufrigen Rhein streifte rund ein Dutzend muntere SeniorInnen des Zentrums Weiherpark mit ihren BegleiterInnen in der angenehm sonnigen, dritten Septemberwoche.

Zügig kurvten die beiden Kleinbusse am Montag in Richtung Jura an die Birs. Der ‚Park im Grünen‘ bei Münchenstein lud zum Mittagshalt. Durch die Baumwipfel äugte ‚Seisomaurus‘, das grösste Dino-Modell der Welt, auf die erwartungsfrohe Reisegesellschaft. Der sagenumwobene Bollenberg mit unserem Hotel mitten in den Weinbergen, umringt von den Dörfern Orschwir, Bergholz, Winzenheim und Rouffach, war am Nachmittag bald erreicht. Den einen oder andern Senior packte Abenteuer- und Erkundungslust zu einem abendlichen Streifzug durch die Reben, den benachbarten Weinkeller, Stall, Scheune und Gemüsegarten. Trüb und wolkenverhangen empfing uns der Dienstagmorgen. Mit gutem Grund fassten die Wetterkundigen Mut, da der Vogesenkamm als Barriere schützt und die stauenden Alpen das Rheintal nicht mehr beeinflussen. In der Tat flanierten wir trockenen Fusses, ab und zu begleitet von Sonnenschein, durch das ‚Ecomusée‘, eines der ältesten Freilichtmuseen Europas (vergleichbar mit dem Ballenberg). Am späteren Nachmittag gab's einen nicht geplanten Abstecher ins einsame, wildromantische Belchental, wo im 8. Jh. Benediktinermönche die Abtei Murbach als frühes, kulturelles Zentrum des Elsass gründeten. Wem ist bekannt, dass St. Leodegar bei der Luzerner Hofkirche zum Kloster Murbach gehörte? Geschichtsforscher nehmen an, dass die Murbacher im 12. Jh. bei der Gründung der Stadt Luzern mitwirkten. Bei der Rückfahrt liessen wir die Rebberge auf dem südlichen Teil der Elsässer Weinstrasse an uns vorbeiziehen.

Colmar, mit seiner schmucken Altstadt und dem ‚Petit Venice‘, gehört zu einem Besuch im Elsass. Der ‚Isenheimer Wandelaltar‘ von Mattias Grünewald ist für Kunstbessene sogar ein Muss. Das stand am



Mittwoch auf unserem Programm. Dass uns der Präsident des Stiftungsrates der Alterssiedlung samt Gattin die Ehre erwies, hat uns überdies freudig überrascht. Was das Ehepaar Annemarie und Oskar Gilg dinierte, liessen wir offen, wir jedenfalls liessen uns die Strassburger Spezialität ‚Baeckoeffe‘ schmecken! Von der Kunst und Stadtkultur wechselten wir am Abend zur Weinkultur und besuchten den Bollenberg-Keller ‚Clos Ste Apolline‘! Die Tochter der zweiten Generation machte uns mit den hell gelblichen bis dunkel goldenen Rebensäften der besten Jahrgänge vertraut und erzählte von den Leiden und Freuden der Elsässer Weinbauern. Nach dem Aperitif im Keller mit Muscat und Gewürztraminer schmeckte der Pinot Gris zum Coq au Riesling beim Abendessen doppelt gut! Ebenso nachhaltig wie die Genüsse des Weins wirkte das abschliessende, gemütliche Zusammensein mit unserem hohen Besuch.

Frische, klare Morgenluft begrüsst uns am Donnerstag. Ideales Wetter um die Fahrt auf der Weinstrasse zum alten Winzerstädtchen Kaysersberg fortzusetzen. Die stattlichen Häuser in gotischem und Renaissance-Stil, die Reste der mittelalterlichen Befestigung, die Brücke über die Weiss, die schmiedeisernen Schilder an Konditoreien, Wirtshäusern und Souvenirläden und das emsige Treiben in den Gassen begeisterten uns. Einer weiteren Elsässer Spezialität ‚dem Flammekuchen‘ huldigten wir zum Mittagessen. Anschliessend lernten wir zwei berühmte Männer aus dem Elsass kennen. Kurz Halt machten wir beim Geburtshaus des Urwalddoktors und Organisten Albert Schweizer (1875 – 1965). Den schmucken Geburtsort, Eguisheim, von Papst Leo IX (1049 – 1054) besuchte am Nachmittag nur ein Teil unserer Reisegruppe. Die Anderen reizte die frische Bergluft und die Fernsicht

in den Vogesen! ‚Route des Crêtes‘ heisst die attraktive Strasse auf dem Vogesenkamm, sie wurde als Militärstrasse im Ersten Weltkrieg angelegt. Auf dem Hohn-eck (1362 m.ü.M.) hatten wir das seltene Glück, hinter dem Grand Ballon (Grosser Belchen) die Berner Alpen in rund 185 km Entfernung zu erkennen.

Der letzte Abend auf dem Bollenberg brachte einen weiteren Höhepunkt. Brigitte, Autorin und Leiterin einer Theaterschule für Kinder und Erwachsene, und Francine trugen uns Gedichte und ein Sketch vor. Das Besondere war ihr waschechter, alemannisch elsässischer Dialekt durchtränkt mit frankophonen Sprachfetzen. Obwohl die Beiden ihr Tempo beim Sprechen drosselten, mussten wir Ohren und Sinne gewaltig zusammenraufen, um Pointen und Hintergründe zu erfassen. Brigitte und Francine sind zwei junge Idealistinnen, die versuchen, das elsässische Sprachgut vor dem Aussterben zu retten!

Koffer packen, hiess es am Freitag. Zum Abschied ein Gruppenfoto mit den Gastgebern, dann rauschten die beiden Büssli zum Dreiländereck im Basler Rheinhafen! Kurz vor 11.00 lösten die Schiffsjungen die Seile und der ‚Lällekönig‘ schraubte sich rheinwärts vorbei an den Palästen der Chemischen, dem Münster und durch die Bögen der Rheinbrücken. Zweimal galt es mitten bei der Mittagsmahlzeit in Schleusen Höhen von 6 – 9 Metern zu überwinden. Königlich gepflegt und in aufgeräumter Stimmung bereit für den Alltag im Weiherpark, verliessen Senioren und Seniorinnen in Rheinfelden das Schiff und nahmen glücklich, dankbar und zufrieden die restliche Strecke nach Steinhausen unter die Räder.

Heinz Gnirs, Chauffeur und Reiseleiter Seniorenferien 2007 Zentrum Weiherpark

**Ihren
Füssen
zuliebe.**

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlose
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

**GRATIS
PARKPLÄTZE**

**ZUMSTEIN
REISEN**

Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen
Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen

Tel 041 - 748 00 90
Fax 041 - 748 00 99
Mail zumstein@citytravel.ch

*Für eine kompetente,
unverbindliche und
neutrale Reiseberatung!*



**Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz**

z'Steihuuse



PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAI SER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA®

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

**FÜR MEHR
FREUDE AM
LEBEN**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
Sa 09.00 bis 16.00 h
So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10

DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH

Ihr Gesundheitszentrum!

Bahnhofstrasse 3 Telefon 041 741 18 30
CH-6312 Steinhausen dorfplatz-apotheke@bluewin.ch

FAMILIENFREUNDLICH

PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42



lottomatch 2007

musikgesellschaft steinhausen



saal rauchfrei!!!

samstag, 03.11.2007

20.00 uhr

restaurant löwen, steinhausen

www.mgsteinhausen.ch



*Märchen sind
Seelennahrung – auch für
Erwachsene!*

Märchen sind zeitlose Botschaften mit Tiefgang und wegweisendem Charakter. Die tiefe Lebensweisheit der zumeist in mündlicher Tradition überlieferten Märchen wird erst recht deutlich, wenn wir ihnen nachsinnen: im gemeinsamen Gedankenaustausch wird ihr oft verborgener Sinn unmittelbar und deutlicher spürbar.

Lassen Sie sich überraschen, welche „Saiten“ ihrer Seele anklängen.

Datum	Donnerstag, 29.11.2007
Zeit	09.00 – 11.00 Uhr
Ort	Chilematt Steinhausen
Leitung	Hanna Fährdrich Kindergärtnerin und Märchenerzählerin



Adventskranz Workshop



Jungwacht Steinhausen

Möchten Sie diesen Advent Ihr Wohnzimmer mit einem selbst gemachten Adventskranz schmücken, haben aber keine Lust zuhause die durchs Kränzen entstandene Unordnung aufzuräumen?

Dann kommen sie doch zu uns und stellen ihren individuellen Kranz her, evtl. auch mit Hilfe der kompetenten steinhauser Jungwachtsleiter.

Das Material (Strohkränze, Draht und div. Äste) stehen zur Verfügung, sowie mehr oder weniger fachkundige Beratung durch Jungwachtleiter.

Um die beginnende Adventszeit auch richtig geniessen zu können, bieten wir nach der Arbeit auch Kaffee und Kuchen an.

Wann: Dienstag 26. Nov. – Freitag 30. Nov. jeweils um 18:30 – 20:30

Wo: Kaplanenhaus (altes Haus neben der St. Matthias Kirche)

Kosten: Um unsere Unkosten zu decken, und unsere Jugendarbeit zu finanzieren bitten wir um 5.- - 10.- Fr. **pro Kranz** (Mengenrabatte aushandelbar)

Bei Fragen: Alex Kälin Tel: 041 741 66 53 / E - Mail: broebs@hotmail.com



Dr. med. dent. W. Apholt

- 1991-1996 Zahnmedizinstudium
Universität Witten/Herdecke
Deutschland
- 1996-2001 Assistenz Zahnärztin
Universität Zürich
- 2001 Promotion zum Dr. med. dent.
Universität Zürich
- 2001-2007 Zahnärztin in der
Praxis am Turm, Zug
- Nov. 2007 Zahnarztpraxis in Steinhausen

Wir freuen uns sie ab November in unserer neuen Zahnarztpraxis im "Holzhaus" in der Zugerstrasse 20 in Steinhausen begrüßen zu dürfen.

Wir bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin von zahnfarbenen Füllungen bis zu Implantatversorgungen.

Um Ihnen eine optimale zahnmedizinische Versorgung bieten zu können, sind wir mit modernsten Geräten von digitaler Röntgentechnologie bis hin zum Cerec-System zur Herstellung von keramischen Computerfüllungen in einer Behandlungssitzung ausgerüstet.

Behandlungsspektrum

- Untersuchung
- Dentalhygiene
- Zahnfarbene Füllungen
- Cerec-Keramikfüllungen
- Bleaching
- Kinderzahnmedizin
- Wurzelbehandlungen
- Kronen und Brücken
- Prothesen
- Zahntfernungen
- Implantate

Zahnarztpraxis Steinhausen

Dr. med. dent. W. Apholt
Zugerstrasse 20
6312 Steinhausen

Tel. 041 710 42 41
Fax 041 710 44 00

Öffnungszeiten:
Mo, Mi: 11:00-19:00
Di, Do, Fr: 07:00-15:00



- Wohnen Sie in Steinhausen?
- Lieben Sie die Natur?
- Haben Sie Freizeit?
- Brauchen Sie körperliche Ertüchtigung?
- Wollen Sie eigenes Gemüse und Früchte essen?

Wenn Ja – wir haben das Richtige für Sie!

Werden Sie Mitglied des Familiengartenvereins Steinhausen und pachten ein Stück Gartenland mit Gartenhaus im Areal Eschfeld.

Kontakt: Walter Zihlmann, Hochwachtstrasse 49, 6312 Steinhausen
E-Mail: walter.zihlmann@freesurf.ch



Jugendturn-Event

Steinhauser Jugend bewegt sich

Von unserer Jugend - für unsere Jugend



Sonntag, 18. November 2007

Dreifachturnhalle Sunnegrund

9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Spiel- und Spass- Parcours für alle Kids

Kletterwand

Darbietungen von verschiedenen Riegen

Verpflegung



DTV Steinhausen kennen lernen und für einmal mitmachen !

Wir freuen uns auf viele Zuschauer

wps ■■■
system ■■■■■■

Bahnhofstrasse 21
6300 Zug
www.wps-system.ch

Fon 041 729 71 86
Fax 041 729 71 87

SW das Unternehmen für alle Fälle!
Spezialbau AG Inhaber: Schaffhauser Walter

Isolationen + Abdichtungen Innenausbau + Renovationen

SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81



Weihnachtsmart 2007 und St. Nikolausinzug

Freitag, 30. November, 15.00 – 20.00 Uhr
auf dem Dorfplatz, Steinhausen

Besuchen Sie unseren Weihnachtsmart. Das Angebot ist gross und vielfältig. Kommen Sie vorbei und iberzeugen Sie sich selbst.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Hunger und Durst können in gemütlicher Atmosphère gestillt werden.



Mit dem Weihnachtsmart findet auch der St. Nikolaus Einzug statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen den St. Nikolaus gemeinsam abzuholen. Besammlung um 17.45 Uhr auf dem Weiermattplatz. Um ca. 18.15 Uhr trifft der St. Nikolaus mit seinem Gefolge auf dem Dorfplatz ein.

Für persönliche Besuche vom St. Nikolaus haben die Steinhauser Haushaltungen bereits spezielle Anmeldeformulare erhalten. Wir freuen uns, Sie am 30. November 2007 auf dem Steinhauser Dorfplatz zu treffen.



Gemeinde
Steinhausen



Blumen-Werkstatt gelegt, gebunden, gesteckt.....

Haben Sie Freude an Blumen und Pflanzen und wollten sie schon lange einmal selber kreativ sein?

Wir geben ihnen die Gelegenheit unter professioneller Anleitung selber floristisch tätig zu werden.

Montag, 3. Dezember 07 14.00 - 16.00 Uhr

Kursort: Blumenwerkstatt, Steinhausen

Anmeldung und weitere Informationen

www.blumen-steinhausen.ch oder im Laden Bahnhofstrasse 55

Tel. 041 / 740 42 09

BLUMENWERKSTATT
STEINHAUSEN

offenes Atelier

Ich öffne mein Atelier an der Choller-muhli. Ich biete den Raum zum gestalterischen Arbeiten an. Ich unterstütze da, wo meine Erfahrung helfen kann, ansonsten verfolgen Sie ihre eigenen schöpferischen Impulse.

offen für Erwachsene:

Di/MI morgen 9-11 Uhr,
Mi abend 18.30–20.30 Uhr,
weitere Infos unter:

Barbara Düggeli
Tel: 041/743 26 56



Seniorenachmittag

Donnerstag, 15. Nov.
14.30 Uhr
Zentrum Chilematt

Einladung
zum Jassen und
Spielen

Donnerstag,
15. Nov. 2007



Weierpark- Jass

Samstag, 3. Nov. 07
im Seniorenzentrum

Weierpark

ab 13.00 Uhr einschreiben

Beginn 13.30 Uhr

Einzelschieber mit Zulosung

Einsatz: 25.- mit kleinem
Imbiss

(nach 2. Durchgang)

Anmeldefrist 30. Okt.

Anmeldekarten können im
Seniorenzentrum Weier-
park bezogen werden.

seit über 25 Jahren



Neubauten, Renovationen und Umbauten

R. & R. HÄUSLER
MALERGESCHÄFT **EGGE**

Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpfschneise 13
Telefon 041 - 741 23 80
Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
auch in Alu. Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze,
Einglasungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos

KOSMETIK

Doris Cavegn

eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83
www.kosmetik-cavegn.ch



Sbrinz aus eigener Produktion
Käseplatten
hauseigener Schlagrahm
Spezial-Fondue-Mischungen
Raclettekäse

chäshuus

Käsespezialitäten und
Milchprodukte

chäshuus gmbh
Knonauerstrasse 1
6312 Steinhausen
Telefon / Fax 041 741 12 31
chaeshuus@bluewin.ch



Jugendtreffpunkt Steinhausen
Zentrum Chiematt
6312 Steinhausen
041 741 77 54
jugendtreff@jugi-steinhausen.ch
www.jugi-steinhausen.ch

Das Jugendtreff Team:
Soziokulturelle Animation:
Marion Mauruschat
Markus B. Schanz
PraktikantIn:
vakant



Gemeinde

Jugendtreffpunkt Steinhausen Programm, November 2007



Filmkistli

Sonntag, 4. November
"Bang Boom Bang"
der deutsche Pulp Fiction

Sonntag, 25. November
"Ghetto Gangz"
Action, Parkour

Mittwoch, 14. + 28. November

Mädchentreff

Detaillierte Infos bekommst du im Jugendtreff.



16. – 18. November Der Treff bleibt dieses Wochenende geschlossen !!!
Das Team begleitet ein Lager.

Winter-Öffnungszeiten:	Bar & Sound	Mittwoch:	14:00 – 18:00 und 19:00 – 21:30
	Bar & Sound	Freitag:	16:00 – 21:00
	Bar & Sound	Samstag:	16:00 – 22:00
	Bar & Sound	Sonntag:	16:00 – 21:30
	Bar & Sound		

WEBER GARTENBAU

Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope
- Schwimmteiche



Verband
Schweizerischer
Gärtnermeister

Weber Gartenbau
Blickensdorferstrasse 2
Postfach
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

Donka Scheuermeier
Med. Masseurin FA SRK
u. dipl. Bowen Praktikerin

Kant. Appr. Krankenkassen anerkannt

Medizinische Massagen:
Klassische Massage
Lymphdrainage
Fussreflexzonenmassage
Bindegewebemassage
Bowentherapie, sanfte Kur aus Australien
mit starker Wirkung www.bowtech.ch

Hasenbergstrasse 10
6312 Steinhausen
Telefon: 041 756 02 82
Mobil: 079 744 88 00
d.scheuermeier@datazug.ch



Josef Küng AG

Elektro- und
Telefonanlagen

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22
Telefax 041 748 30 23
E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch

VANOLI

AG Mario Vanoli Erben, Bauunternehmung
Bahnhofstrasse 54, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 40 70 Fax 041 747 40 71
www.vanoli-erben.ch

Hochbau - Tiefbau
Strassenbau - Muldenservice



Veranstaltungskalender November 2007

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Verein
Do	1.11.2007	17.00 Uhr	Konzert zu Allerheiligen	Zentrum Chilematt	Kulturkommission
Sa	3.11.2007	20.00 Uhr	Lottomatch		Musikgesellschaft
So	4.11.2007	ganzer Tag	Karateturnier go public	Turnhalle Sunnegrund 4	Taiho-Bukan Dojo
Mo	5.11.2007	13.30–16.00	Räbenverkauf	Sunnegrund	Club junger Eltern
Di	6.11.2007	19.30 Uhr	Bürgergemeindeversammlung	Schulhaus Feldheim 3 / Aula	Bürgergemeinde
Do	8.11.2007	19.00 Uhr	Generalversammlung	Aula Feldheim 3	Veloclub
Do	8.11.2007	18.30 Uhr	Räbelichtiumzug	Dorfplatz	Club junger Eltern
Fr	9.11.2007	19.00 Uhr	Generalversammlung	Feldheim 3 / Aula	Familiengartenverein
Sa	10.11.2007	14.00–17.00	«Workshop» Wellness-Nachmittag	Chilematt, Spiel- und Bastelzimmer	Club junger Eltern
So	11.11.2007	20.00 Uhr	Fasi-Eröffnung	Rest. Szenario	Fasnachtsgesellschaft
Do	15.11.2007	19.30 Uhr	Jungbürgerfeier		Gemeinde
Fr	16.11.2007	19.30 Uhr	Querflötenensemble Flutastic – Grüsse aus der Schweiz	Ref. Kirche, Zentrum Chilematt	FLUTASTIC
Fr	16.11.2007		Feuerwehr-Schlussrapport		Feuerwehr
Fr	23.11.2007	20.00 Uhr	Kabarett	Zentrum Chilematt	Kulturkommission
So	25.11.2007		Eidg. Abstimmung		Gemeinde
Mo	26.11.2007	20.00 Uhr	Kath. Kirchgemeindeversammlung	Zentrum Chilematt	Kath. Kirchgemeinde
Di	27.11.2007	20.00 Uhr	Parteiversammlung	Szenario	Restaurant Rössli
Do	29.11.2007	19.00 Uhr	Mitgliederhöck	Grindehütte	Fasnachtsgesellschaft
Fr	30.11.2007	17.30–20.30	Reisessen	Zentrum Chilematt	Ref. Kirchg. & Kath. Pfarrei/claro
Fr	30.11.2007	18.00 Uhr	Klauseinzug	Dorfplatz	St. Nikolausgesellschaft

Gratis-Knochendichtemessen in der UrsDrogerie vom 15.11 bis 26.11.07

Naturheilmittel mit Fachberatung

URS DROGERIE
ReFormhus Urs Nussbaumer

Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 16 36

Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank **erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele.** Wir kennen unsere Kunden. Denn wir nehmen uns Zeit und lernen so auch Ihre Situation sowie Ihre Wünsche und Träume kennen.

Raiffeisenbank Steinhausen
Telefon 041 748 02 20

RAIFFEISEN

NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet
Telefon 743 24 00

www.beck-nussbaumer.ch

Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch